

LEBENS LAUF

Silke Seybold

Museen

- seit 2003 Sachgebietsleitung Afrika, Übersee-Museum Bremen
 1999 – 2004 Projekt zur Sicherung und Erfassung des Bestandes des Historischen Bildarchivs, Übersee-Museum Bremen
 bis 1999 Freie Mitarbeiterin in der Völkerkunde und Museumspädagogik, Übersee-Museum Bremen
 Freie Mitarbeiterin für Projekte des Künstlerinnenhofs „Die Höge“
 Tätigkeit im Marionettenbau
 Produktionshilfe beim ZDF, Mainz
 Organisatorin im Kleinkunstbereich

Ausstellungen (Auswahl)

- 2010 – 2013 Dauerausstellung „Afrika“, Mitarbeit an den historischen Themen
 2008 – 2009 „Sitting Bull und seine Welt“, Projektleitung
 2007- 2008 „All about Evil – Das Böse“, Projektleitung
 2005 „Der Dritte Raum - Wie Westafrikaner und Bremer Missionare Kulturen aushandelten“ Konzeption und Realisierung in Kooperation mit der Universität Bremen
 2004 – 2005 „Federn kitzeln die Sinne“ Projektleitung
 2004 „Die Lieblingsfrau des Lirau“ Historische Photographien aus Ozeanien“, Konzeption und Realisierung
 2004 „Herero – (un)sichtbare Spuren eines Krieges im Museum Eine Präsentation zum Erinnern“, Konzeption und Realisierung
 2002 „Bilder aus Äthiopien. Malerei und Fotografie 1900-1935“ Mitarbeit an Konzeption und Realisierung
 2001 – 2002 „Alt und Scharf. Das Historische Bildarchiv stellt sich vor“ Konzeption und Realisierung

Lehrtätigkeit

- seit 2002 Lehraufträge an der Universität Bremen



Hochschulausbildung

- bis 1998 Studium der Ethnologie, Geographie und Pädagogik an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz, Institut für Ethnologie und Afrikastudien sowie an der School of Oriental and African Studies (SOAS), London
- 1995 Feldforschung in Äthiopien